

Einnahme von Medikamenten

Warum müssen Sie zur Kontrolle des Diabetes Tabletten einnehmen?

Der Typ-2 Diabetes entsteht, weil es dem Insulin nicht gelingt, die Glucose in die Zellen einzuschleusen, oder weil Sie nicht über genügend Insulin verfügen. Zur Abhilfe gegen beide Probleme gibt es Medikamente.

Denken Sie daran, dass der Diabetes lange unbemerkt bleibt und Sie die Medikamente auch nehmen sollten, wenn Sie sich nicht krank fühlen.



Jedes Medikament ist verschieden

Halten Sie die Dosierung des Medikaments, die Ihnen der Arzt bzw. das Pflegepersonal gesagt hat, genau ein. Andernfalls setzen Sie Ihre Gesundheit aufs Spiel. Ändern Sie nie von sich aus die Dosierung, und nehmen Sie keine Medikamente von anderen Personen.

Was ist, wenn mir die Tabletten nicht gut bekommen?

Manche Medikamente zur Behandlung von Diabetes können in Einzelfällen zu einer zu starken Senkung des Blutzuckerspiegels (Hypoglykämie) führen. Die häufigsten Symptome sind verschwommene Sicht, Zittern, Schweißausbrüche, Schwindelanfälle, Hunger, Kopfschmerzen, Herzklopfen, Verwirrtheit (die betroffene Person

weiß nicht, wo sie ist oder was sie gerade tut). Falls derartige Beschwerden auftreten, und Sie gerade nicht die Möglichkeit haben, Ihren Blutzuckerspiegel zu messen, so nehmen Sie etwas Zucker zu sich, und suchen Sie den Arzt bzw. das Pflegepersonal auf.

Wenn Sie den Eindruck haben, dass Ihnen bestimmte Tabletten nicht gut bekommen oder irgend etwas nicht stimmt, so fragen Sie Ihren Arzt bzw. Ihr Pflegepersonal. Setzen Sie das Medikament nicht von sich aus ab.

So viele Tabletten...

Je nach Verlauf des Diabetes müssen Sie vielleicht jeden Tag ziemlich viele Tabletten nehmen. Setzen Sie die Medikamente nicht ab, ohne den Arzt oder das Pflegepersonal zu fragen.

